

Datenschutzerklärung

1. Zweck und Gegenstand der Vereinbarung

Mit der vorliegenden Datenschutzerklärung sollen die Teilnehmenden am Wettbewerb darüber informiert werden, welche Art von Daten über sie erhoben werden und zu welchem Zweck die Datenerhebung erfolgt.

2. Allgemeines

Der Wettbewerb und die damit verbundene Verarbeitung personenbezogener Daten unterliegen ausschließlich dem Schweizer Recht.

Die Verarbeitung der personenbezogenen Daten erfolgt im Einklang mit dem Schweizer Datenschutzrecht, insbesondere dem Datenschutzgesetz des Kantons Tessin vom 9. März 1987 (LPDP) und der entsprechenden Durchführungsverordnung vom 6. Dezember 2000 (RLPDP).

Die Daten werden in der Schweiz verarbeitet und gespeichert.

Verantwortlicher für die Datenverarbeitung ist für den Zeitraum des Vorsitzes der ARGE ALP der Stand des Kantons Tessin, vertreten durch die Standeskanzlei.

3. Kategorien verarbeiteter Daten

Der Verantwortliche für die Datenverarbeitung erhebt die personenbezogenen Daten der am Wettbewerb Teilnehmenden nur dann, wenn die Daten von ihnen zur Verfügung gestellt werden. Der Verantwortliche für die Datenverarbeitung erhebt dabei nur die Daten, die für die Ermittlung des Gewinners des Wettbewerbs erforderlich sind. Dazu gehören insbesondere folgende Daten:

- Vorname, Nachname, Geburtsdatum, Adresse, Telefonnummer und E-Mail-Adresse (zur Teilnahme am Wettbewerb der ARGE ALP erforderliche Daten)
- Daten, die zur Beratung im Teilnahmeverfahren erforderlich sind
- Daten, die in den eingereichten Unterlagen der Teilnehmenden enthalten sind
- Daten, die zur Preisverleihung erforderlich sind

Die Teilnehmenden haben die Möglichkeit, freiwillige Zusatzangaben zu machen.

4. Zweck der Verarbeitung und Zweckbindung

Die personenbezogenen Daten, die sich aus den Einreichungen ergeben, dürfen nur in dem Maße verarbeitet werden, wie sie für die Bewertung des eingereichten Projekts und die anschließende Preisverleihung erforderlich sind. Eine darüber hinausgehende Verarbeitung zu sonstigen Zwecken darf nur mit ausdrücklicher Zustimmung der betreffenden teilnehmenden Person erfolgen.

5. Aktualisierungen

Etwaige Aktualisierungen der Daten sind unmittelbar bei den am Wettbewerb teilnehmenden Personen zu ersuchen.

6. Verarbeitung personenbezogener Daten durch Dritte, auch im Ausland
Der Verantwortliche für die Datenverarbeitung darf Dritte mit der Verarbeitung personenbezogener Daten beauftragen, die Daten gemeinsam mit Dritten oder mit deren Hilfe verarbeiten oder sie an Dritte weitergeben. Bei den Dritten handelt es sich insbesondere um die internationale Fachjury, die zur Bewertung der Projekte eingesetzt wird. Der Verantwortliche für die Datenverarbeitung stellt sicher, dass auch bei diesen Dritten, die sich in der Regel in der Schweiz und im Europäischen Wirtschaftsraum (EWR) befinden, ein angemessener Datenschutz vorliegt. Jenseits der internationalen Fachjury und der oben genannten Zwecke werden die Daten nicht an sonstige Dritte weitergegeben, außer die am Wettbewerb teilnehmende Person stimmt der Weitergabe ausdrücklich zu.
7. Rechte betroffener Personen
Jede teilnehmende Person hat das Recht, jederzeit Auskunft darüber zu erhalten, ob und in welcher Form sie betreffende personenbezogene Daten verarbeitet werden. Darüber hinaus dürfen die Teilnehmenden die Berichtigung oder Ergänzung unrichtiger Daten verlangen. Die Einwilligung zur Datenverarbeitung kann von den Teilnehmenden jederzeit widerrufen werden.
Die Löschung der Daten bedingt gleichzeitig den Ausschluss vom Wettbewerb. Zur Geltendmachung ihrer Datenschutzrechte haben die Teilnehmenden das Recht, Rechtsmittel einzulegen oder eine Beschwerde bei der zuständigen Datenschutzbehörde einzureichen. Die Datenschutzbehörde in diesem Fall ist gemäß Art. 31a LPDP die Datenschutzkommission des Kantons Tessin.
8. Sicherheitsvorkehrungen
Der Verantwortliche für die Datenverarbeitung trifft alle geeigneten und angemessenen technischen und organisatorischen Maßnahmen, um den Schutz und insbesondere die Sicherheit der Daten zu gewährleisten.
9. Rückgabe und Vernichtung der Daten
Der Verantwortliche für die Datenverarbeitung verarbeitet die personenbezogenen Daten für den Zeitraum, der für den jeweiligen Zweck erforderlich ist. Personenbezogene Daten, deren Verarbeitung nicht mehr erforderlich ist, werden anonymisiert oder endgültig gelöscht. Die Personen, deren Daten wir verarbeiten, haben grundsätzlich das Recht, die Löschung ihrer Daten zu verlangen.
10. Einwilligung nach Aufklärung
Mit der Unterzeichnung dieses Dokuments erklärt die am Wettbewerb teilnehmende Person, dass sie ordnungsgemäß über die Verarbeitung ihrer personenbezogenen Daten aufgeklärt wurde, und stimmt der Verarbeitung ihrer personenbezogenen Daten durch den Verantwortlichen auf die oben genannte Weise und unter den oben genannten Bedingungen ausdrücklich zu.

Datum und Ort:

Unterschrift:
